

100 Jahre Kriegerund



Reservistenkameradschaft 1919 Altentrüdingen 2019



Festwochenende 9. bis 11. August 2019

Grußwort des Schirmherrn

Zum 100-jährigen Gründungsjubiläum der Krieger- und Reservistenkameradschaft Altentrüdingen gratuliere ich herzlich und grüße alle Mitglieder.

Als Schirmherr des 100-jährigen Bestehens heiße ich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Festveranstaltungen in Altentrüdingen willkommen und wünsche allen Mitgliedern, Angehörigen und Gästen schöne Festtage.



Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden des Vereins und bei den vielen Helfern, die zur Vorbereitung und Durchführung dieser Festveranstaltung beitragen.

Es ist mir eine besondere Ehre, die Schirmherrschaft für dieses Fest übernehmen zu dürfen

Die Krieger- und Reservistenkameradschaft hat sich der ehrenvolle Aufgabe angenommen, das Andenken an die Gefallenen und vermissten Kameraden der Weltkriege zu wahren. Diese beiden Kriege haben viel Leid und Trauer auch über die Familien von Altentrüdingen und die gesamte Region gebracht.

Für die Mitglieder der Kameradschaft ist das Gefecht Vergangenheit. An seine Stelle ist das Gedenken an Flucht und Vertreibung sowie an den Wert von Frieden, Freiheit und sozialem Miteinander getreten. Nach wie vor kommt ihnen eine hohe gesellschaftspolitische Bedeutung zu. Gerade die Kameraden aus Altentrüdingen engagieren sich für soziale Projekte und die Allgemeinheit.

Es ist wichtig, dass die Krieger- und Reservistenkameradschaft Altentrüdingen an dem Brauchtum festhält: den Toten und Vermissten zu gedenken und vor allem Mahner des Friedens zu sein!

Stefan Ultsch Erster Bürgermeister



4

Grußwort des Patenvereins

Sehr geehrter Festausschuss, liebe Mitglieder, Förderer, Freunde und sehr geehrte Gäste der Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen der Krieger- und Reservistenkameradschaft Altentrüdingen!

Die Anfrage über die Patenschaft ist eine Ehre für die Reservistenkameradschaft Obermögersheim. Hierfür gilt mein besonderer Dank. Damit bekräfti-



gen wir die gelebte Zusammenarbeit und unser nachbarschaftliches Miteinander in besonderer Weise.

Im Jahre 1919, kurz nach dem Ende des schrecklichen Ersten Weltkrieges, gründeten 51 ehemalige Soldaten den Krieger- und Militärverein Altentrüdingen. Unter Ihnen mein Großvater Wilhelm Breit. Einer der Beweggründe hierfür war vermutlich der Austausch über das erlebte Leid. Unter Kameraden mit ähnlichem Erfahrungshintergrund fühlte man sich besser verstanden und gut aufgehoben.

Mit Inkrafttreten des "Gesetzes zur nachhaltigen Stärkung der personellen Einsatzbereitschaft der Bundeswehr" können heute neben den aktiven Soldatinnen und Soldaten auch Reservistinnen und Reservisten sowie Angehörige von einsatzgeschädigten Soldaten Hilfe in Anspruch nehmen (Quelle: Loyal, #7/8_2019). Diese Möglichkeit hatten die Gründerväter vor hundert Jahren noch nicht. Dass solch eine Gesetzgebung heute überhaupt erforderlich ist zeigt, dass deutsche Soldaten weltweit wieder in Kriegsgebieten im Einsatz sind.

Gott sei Dank spüren wir heute in einem Dorf unserer Größe kaum noch die direkten Folgen eines Krieges – für die 51 Gründungsmitglieder von damals galt das nicht. Die Bedeutung des Vereins ist dadurch nicht geschmälert. Die Krieger- und Reservistenkameradschaft Altentrüdingen bleibt auch in Zukunft fester Bestandteil der Dorfgemeinschaft. Sie bietet den Veteranen und ihren Familien die Möglich-

keit des Austausches untereinander. Gleichzeitig kommt ihr großes Engagement dem ganzen Dorf zu Gute. Auf das traditionelle Grillfest mag niemand mehr verzichten. Die Teilnahme am Volkstrauertag und die Flursäuberung sind fester Bestandteil des Jahreslaufs so wie zahlreiche andere Aktivitäten der Kameradschaft.

Die Altentrüdinger Reservisten pflegen die Tradition getreu dem Motto: "Das Neue gestalten und das Alte bewahren".

Altentrüdingen und der Krieger- und Reservistenkameradschaft bin ich persönlich stark verbunden. Gerade deshalb wünsche ich allen Kameraden und Gästen dieses Festes fröhliche Stunden und heitere Gespräche.

Rainer Breit

Hauptmann d.R.

Rainer Breit

Erster Vorsitzender der Reservistenkameradschaft Obermögersheim



Grußwort des 1. & 2. Vorsitzenden

Die Krieger- und Reservistenkameradschaft Altentrüdingen feiert ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum.

Zu diesem Feste möchten wir im Namen unserer Kameradschaft alle Freunde, Kameraden und teilnehmenden Vereine, sowie Gäste und Besucher aus Nah



und Fern ganz herzlich willkommen heißen.

Ein Jubiläum bietet nicht nur Anlass zum Feiern, sondern auch zum Rückblick: Im Gründungsjahr 1919 entstand auf Initiative der wieder heimgekehrten Kameraden des 1. Weltkrieges der "Krieger- und Militärverein" mit dem Anliegen, der Gefallenen und Vermissten zu gedenken und die Kameradschaft zu pflegen.

Heute, 100 Jahre später, besteht unser Verein aus Reservisten der Bundeswehr und fördernden Mitgliedern. Neben der Ausrichtung von geselligen und gemeinnützigen Aktivitäten ist es weiterhin unser Anliegen, an die Kriegsteilnehmer Altentrüdingens zu erinnern und ihnen ein ehrendes Andenken zu bewahren. Es waren junge Männer, die in der Blüte ihres Lebens die Grausamkeiten des Krieges erleben bzw. darin ihr Leben lassen mussten. So wie es Hannes Wader treffend beschreibt: "Du hast ihnen alles gegeben. Deine Kraft, deine Jugend, dein Leben…!"

So wollen wir bei diesen Feierlichkeiten der Krieger und Reservisten gedenken, die in den Kriegen gefallen, vermisst oder in der Zeit nach 1945 verstorben sind und dieses Jubiläum nicht mehr mit uns feiern können.

Danken möchten wir unserem Schirmherrn und 1. Bürgermeister Stefan Ultsch, dem Patenverein aus Obermögersheim, unseren Festdamen und natürlich ganz besonders allen fleißigen Helfern und Mitwirkenden, die es uns mit großem Engagement und Tatkraft ermöglichen, dieses Jubiläum so zu feiern.

Dass wir in Zeiten des Friedens noch viele Feste feiern dürfen, sollte unser aller Bestreben sein.

Allen Kameraden, Freunden und Gästen wünschen wir schöne und unterhaltsame Stunden in Altentrüdingen und ein Fest, das uns allen in guter Erinnerung bleiben wird.

In diesem Sinne und mit besten Grüßen aus Altentrüdingen,

Markus Oberhauser

1. Vorsitzender

Wolfgang Utz

2. Vorsitzender



100 Jahre

Krieger- und Reservistenkameradschaft Altentrüdingen

Chronik

Im Jahre 1919 riefen die Teilnehmer und wieder heimgekehrten Kameraden aus dem schweren Ringen 1914 - 18 den "Krieger- und Militärverein" ins Leben. Dem ältesten Protokollbuch nach ist der 22. Februar als Gründungsdatum zu entnehmen. Das erste Protokoll wurde am 5. März vom 1. Vorsitzenden Karl Schein und dem Schriftführer Georg Engelhard unterzeichnet. Die Vorstandschaft wurde komplettiert durch:

Vorsitzender Karl Dommel
 Kassier Friedrich Meyer
 Vereinsdiener Friedrich Krauter
 Abschlussmitglieder Christian Oberhauser

Ernst Rothgang

Christian Herz

Aktive Mitglieder 33 Passive Mitglieder 6

Ehrenmitglied war Michael Eckert, Kriegsteilnehmer 1870/71.

Das damalige Statut legte in seinem § 1

folgenden Zweck des Vereins fest:

"Die Mitglieder des Vereins wollen sich im kameradschaftlichen Kreise unterhalten. Nebst dem soll sittliche Förderung des Mitgliedes mittelst geselligen Verkehrs durch Vorträge und Übung im Gesang erstrebt werden."



Heinrich Maier

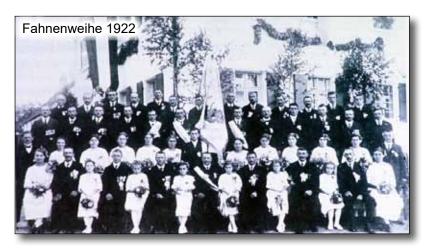
Friedrich Ruttmann

Georg Bickel



Fahne von 1922, ausgestellt im Gemeindehaus

Im Jahre 1922 wurde auf Wunsch der Mitglieder die erste Vereinsfahne angeschafft. Die Fahnenweihe fand am 9. Juli 1922 statt. Die Fahne selbst kostete etwa 20.000 Mark, die Musik zum Fest 4.320 Mark.





Der Verein wurde von 1924 bis 1932 von Friedrich Hübsch geführt, von 1933 bis 1944 übernahm das Amt des 1. Vorsitzenden Ernst Rothgang.

Durch die Wirren und Schrecken des 2. Weltkrieges ruhte der Verein als "Krieger-Kameradschaftsverein" auf unabsehbare Zeit.

Am 14. Dezember 1952 wurden alle Teilnehmer des 1. und 2. Weltkrieges auf Anregung des Gründungsmitgliedes Friedrich Meyer ins Gasthaus Wiedemann gebeten. Der Verein sollte neu ins Leben gerufen werden, was auch auf Anhieb gelang. Unter dem 1. Vorsitzenden Philipp Gutmann traten 49 Männer dem "Veteranen- und Militärverein Altentrüdingen" bei, der nach kurzer Zeit laut Protokoll als "Krieger- und Militärverein" von Gutmann bis ins Jahr 1965 geführt wird. In der Generalversammlung 1965 wurde Karl Bickel zum 1. Vorsitzenden gewählt. Kurz darauf entstand der Wunsch, die bestehende Fahne restaurieren zu lassen. Da auf Grund des schlechten Zustands nur das Motiv auf der Vorderseite brauchbar gewesen wäre, befragte man die noch lebenden Gründungsmitglieder von 1919. Nach kurzer Aussprache einigte man sich darauf, die alte Fahne zu belassen und eine neue anzuschaffen. In der Hauptversammlung am 2. Februar 1969 wurde beschlossen, den Namen des Vereins in "Krieger- und Soldatenkameradschaft" zu ändern und diesen auch auf der neuen Fahne anzubringen. Die Fahne wurde von der Firma Kössinger in Schierling in Niederbayern gefertigt und konnte größtenteils durch Spenden in Höhe von 2.395 DM finanziert werden.

Am 27. April 1969 war es soweit: Unter den Klängen der Festkapelle Oettingen -Auhausen konnte die Fahnenweihe mit 7 Nachbarvereinen gefeiert werden. Das Patenamt übernahm die Krieger- und Soldatenkameradschaft Unterschwaningen unter dem damaligen Vorsitzenden Johann Schleier.



Enthüllung der neuen Fahne



Fahnenweihe 27.04.1969											
	Karl Karl Schmidt Rothgang		Friedrich Bohler				Adolf Rothgang	Albert Rothgang			
Karl Schachner				Friedrich Krauter	Karl Rosenbauer						
Karl Büttner	Karl Brunnacke	Friedrich r Krauter	Em Eb		Karl Roth	Karl Kißlinger	Leopold Zaschke	Georg Bickel			
Friedrich Kurz	Gebhardt	Karl Som Dobel Die		Erwin dermüller	Karl Rosenbau	Richa aer Rosenba		d Friedrich Oberhauser			
Gisi Traudl Johanna Inge Erika Heidi Brunhilde Traudl Renate Christa Luise Maria Gerlinde Dziwix Meyer Rothgang Rothgang Oberhauser Rothgang Ultsch Edelmann Edelmann Rothgang Rosenbauser Breit Schmidt Edelmann Suderber Rothgang) Magertein Reichbert Rong Unterschwe, Roell Georgies Betz											
Karl Karl Lober Kißlin				riedrich I delmann	Friedrich Schein	Karl Dommel	Friedrich Rothgang	Friedrich Rosenbauer			



Im Februar 1984 ist mit Georg Bickel das letzte Gründungsmitglied von 1919 verstorben.

Damit hatte auch die alte Fahne ihren Dienst erfüllt. Es wurde beschlossen, sie in einem Rahmen unter Glas für jedermann sichtbar im Gemeindehaus aufzubewahren, was inzwischen auch geschah.

Am 1. April 1986 wurde von Reservisten der Bundeswehr im Gasthaus Ebert der "Reservistenverein Altentrüdingen" mit Angliederung an die Krieger- und Soldatenkameradschaft gegründet. Dieser Schritt war nötig, um zu Militärpatrouillen oder zum Schießen eingeladen zu werden.



Gründungsmitglieder der Reservisten

Gründungsmitglieder der Reservisten 1986

Roth Heinz, Rang Manfred, Bickel Friedrich, Soldner Walter Schmidt Gerhard, Utz Rudolf, Klostermeyer Adolf

Auf dem Bild fehlen: Kißlinger Heinz, Lober Karl, Rüger Karlheinz, Oberhauser Christian



Patrouille in Ulm mit RK Unterschwaningen

Nachdem doch fast die Hälfte der Mitglieder Reservisten der Bundeswehr waren, wurde angeregt, die Bezeichnung des Vereins zu ändern. In der Generalversammlung vom 13. März 1988 einigte man sich auf den Namen "Krieger- und Reservistenkameradschaft Altentrüdingen", welcher bis heute Bestand hat.

Am 26, und 27. Mai 1990 nahm unsere Kameradschaft an der 100-Jahr-Feier der Krieger- und Soldatenkameradschaft Unterschwaningen als Patenverein teil.

Am 6. August 1994 durfte unser Verein sein 75-jähriges Bestehen feiern. Es beteiligten sich 8 Vereine, darunter unser Patenverein aus Unterschwaningen, an Totenehrung, Festzug und Unterhaltungsabend mit der Kapelle Lang aus Mitteleschenbach. Schirmherr war MdL Georg Rosenbauer aus Ostheim.





75-jähriges Jubiläum 06.08.1994												
Andreas Rosenbaue	Karl r Kißlinger		Werner Gerhard Walter Schmidt		rl-Heinz Erich Rüger Rothgan	Heinz g Roth						
	hristian berhauser	Friedrich Bickel	Richard Rosenbauer	Adolf Klostermeyer								
	Karl Ad Roth Roti	olf Friedri ngang Kraute		Johann Pfanz								
Ernst Karl Zettel Kißling	Friedrich er Rosenbauer	Bickel Ro	Georg Fried senbauer Ruttm Ostheim		riedrich Reinhol atmann Kißling							
	ert Karl Igang Fischer	Friedrich Schein	Friedrich Rothgang	Ernst Ebert	Heinrich Maier	Friedrich Engelhardt						





Ehrenmitglieder 06.08.1994 Heinrich Maier Albert Rothgang Georg Friedrich Engelhardt Friedrich Schein Karl Rosenbauer MdL Ostheim Ernst Karl Rosenbauer

Nach 30-jähriger Amtszeit stellte sich Karl Bickel als 1. Vorsitzender nicht mehr zur Wahl. In der Generalversammlung am 10. März 1995 wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt und Friedrich Bickel zum neuen Vorstand gewählt.



Neben unserem alljährlichen Grillfest gehört die Durchführung der Kriegsgräbersammlung, die Teilnahme an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag, das traditionelle Wildessen, die Teilnahme an Vereinsfesten, die Veranstaltung von Vereinsausflügen, Flursäuberungen, Weinfesten und ein jährliches Schafkopfrennen zu den Aktivitäten der jüngeren Vergangenheit.



Nach 18 Jahren stellte sich Friedrich Bickel 2013 nicht mehr zur Wahl des 1. Vorsitzenden. Es erklärten sich René Rittenhofer und Markus Oberhauser bereit, eine sogenannte Doppelspitze zu bilden und wurden als solche an der Generalversammlung am 16. März 2013 gewählt.

Im März 2016 trugen wir mit Karl Kißlinger sen. unseren letzten am Krieg teilnehmenden Kameraden zu Grabe. Wir wollen ihm und all unseren toten Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Januar 2018 standen wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. René Rittenhofer stellte sich nicht mehr zur Wahl, Markus Oberhauser wurde als 1. Vorsitzender gewählt.

Des Weiteren wurde über die Durchführung des anstehenden 100-jährigen Jubiläums diskutiert. Es sollte ein 3-Tagesfest mit kleinem Umzug und Festgottesdienst gefeiert werden. Da die jüngere Generation sehr aktiv in Obermögersheim ist, sollte auch der Patenverein die RK Obermögersheim sein.



Marsch zur Patenbitte



Patenbitte



Übernahme der Patenschaft

Möge die Krieger- und Reservistenkameradschaft Altentrüdingen noch lange bestehen und ihr diesjähriges Fest ein voller Erfolg werden.

Nach bestem Wissen und Gewissen Krieger- und Reservistenkameradschaft Altentrüdingen



gratuliert herzlich zum 100-jährigen Jubiläum Krieger und Reservisten Altentrüdingen

G-F Rothgang Bau GmbH Hauptstr. 21, Opfenried • 91740 Röckingen Tel. 09832/288 • Fax 09832/1025 • E-Mail: rothgang.opfenried@t-online.de

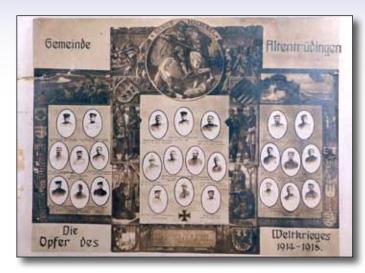


Erich Karl Christian Rothgang Kißlinger Oberhauser

A. d. Bild fehlen: Helmut Breit, Heinz Roth, Karl Schachner, Siegfried Wagner, Walter Rosenbauer, Ronald Utz, Michael Westermayn

Krottenmüller

Altentrüdingen trauert um 27 im ersten Weltkrieg von 1914 - 1918 gefallene und vermisste Kameraden





Ehre ihrem Andenken!

Altentrüdingen trauert um 25 im zweiten Weltkrieg von 1939 – 1945 gefallene und vermisste Kameraden





Ehre ihrem Andenken!

ES IST AN DER ZEIT

TIPP: ANZUHÖREN AUF "YOUTUBE"

(HANNES WADER)

WEIT IN DER CHAMPAGNE IM MITTSOMMERGRÜN, DORT WO ZWISCHEN GRABKREUZEN MOHNBLUMEN BLÜH'N. DA FLÜSTERN DIE GRÄSER UND WIEGEN SICH LEICHT IM WIND, DER SANFT ÜBER DAS GRÄBERFELD STREICHT. AUF DEINEM KREUZ FINDE ICH, TOTER SOLDAT, DEINEN NAMEN NICHT, NUR ZIFFERN UND JEMAND HAT DIE ZAHL NEUNZEHNHUNDERTUNDSECHZEHN GEMALT. UND DU WARST NICHT EINMAL NEUNZEHN JAHRE ALT.

JA, AUCH DICH HABEN SIE SCHON GENAUSO BELOGEN, SO WIE SIE ES MIT UNS HEUTE IMMER NOCH TUN. UND DU HAST IHNEN ALLES GEGEBEN: DEINE KRAFT, DEINE JUGEND, DEIN LEBEN.

HAST DU, TOTER SOLDAT, MAL EIN MÄDCHEN GELIEBT? SICHER NICHT, DENN NUR DORT, WO ES FRIEDEN GIBT KÖNNEN ZÄRTLICHKEIT UND VERTRAUEN GEDEIH 'N. WARST SOLDAT, UM ZU STERBEN, NICHT UM JUNG ZU SEIN. VIELLEICHT DACHTEST DU DIR, ICH FALLE SCHON BALD. NEHME MIR MEIN VERGNÜGEN. WIE ES KOMMT, MIT GEWALT. DAZU WARST DU ENTSCHLOSSEN, HAST DICH ABER DANN VOR DIR SELBER GESCHÄMT UND ES DOCH NIE GETAN.

JA, AUCH DICH HABEN SIE SCHON GENAUSO BELOGEN ...

SOLDAT, GINGST DU GLÄUBIG UND GERN IN DEN TOD, ODER HAST DU VERZWEIFELT, VERBITTERT, VERROHT. DEINEN WIRKLICHEN FEIND NICHT ERKANNT BIS ZUM SCHLUSS? ICH HOFFE, ES TRAF DICH EIN SAUBERER SCHUSS. ODER HAT EIN GESCHOSS DIR DIE GLIEDER ZERFETZT. HAST DU NACH DEINER MUTTER GESCHRIEN BIS ZULETZT? BIST DU AUF DEINEN BEINSTÜMPFEN WEITERGERANNT. UND DEIN GRAB, BIRGT ES MEHR ALS EIN BEIN, EINE HAND?

JA, AUCH DICH HABEN SIE SCHON GENAUSO BELOGEN ...

ES BLIEB NUR DAS KREUZ ALS DIE EINZIGE SPUR VON DEINEM LEBEN, DOCH HÖR' MEINEN SCHWUR: FÜR DEN FRIEDEN ZU KÄMPFEN UND WACHSAM ZU SEIN. FÄLLT DIE MENSCHHEIT NOCH EINMAL AUF LÜGEN HEREIN. DANN KANN ES GESCHEH'N, DASS BALD NIEMAND MEHR LEBT, NIEMAND, DER DIE MILLIARDEN VON TOTEN BEGRÄBT. DOCH LÄNGST FINDEN SICH MEHR UND MEHR MENSCHEN BEREIT, DIESEN KRIEG ZU VERHINDERN, ES IST AN DER ZEIT.

JA, UND AUCH DICH HABEN SIE SCHON GENAUSO BELOGEN ...



Wir machen den Weg frei.

Mit unseren vielfältigen digitalen Services helfen wir Ihnen, Ihre Bankgeschäfte ganz beguem überall und jederzeit zu erledigen. Erfahren Sie mehr in einer unserer Geschäftsstellen. Online unter: www.vrbank-fd.de







Madlene Aileen Annika Hannes Regina Linda Ellen Lober Vetter Lober Lober Dommel Maier Roskam Vetter Roskam



WINTERGARTEN - TERRASSENÜBERDACHUNG - HAUSTÜREN FENSTER - INNENAUSBAU - ALU-VERKLEIDUNG











Ostheimer Hauptstr. 22, 91747 Westheim-Ostheim Telefon: 09833/287, www.schreinerei-knoll.de

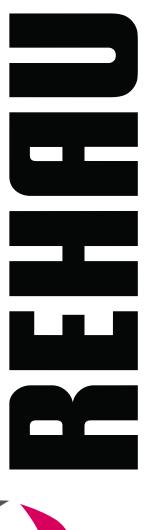




Weil die Sparkasse nah ist und auf Geldfragen die richtigen Antworten hat.













Beisitzer Christian Ryll

Schriftführer Georg Bickel

Kassier Matthias Oberhauser Beisitzer Andreas Lober

2. Vorsitzender Wolfgang Utz

Fahnenträger & Beisitzer Karl Kißlinger

1. Vorsitzender Markus Oberhauser

Beisitzer René Rittenhofer







Obere Straße 4 91744 Weiltingen Tel.: 09853/225 o. 4460 Fax: 09853/1852 info@elektro-habermann.de

Milchtransporte RYLL



Malerfachbetrieb

Brühschwein

Malerarbeiten Fassadenputz

Grüner Weg 1c · 91717 Wassertrüdingen Tel. 09832 / 555 • Fax 93 54 h.bruehschwein@googlemail.com

Wir gratulieren der Krieger- und Reservistenkameradschaft Altentrüdingen zum 100-jährigen Jubiläum und wünschen allen Gästen ein unterhaltsames Festwochenende und gemütliche Stunden mit unseren Hefeweizen-Spezialitäten!



Am Kreuzberg 1 = 85135 Titting = Tel.: (08423) 99 66 - 0 = Fax: (08423) 99 66 - 40

Fotostudio Kißlinger Auto-Hohlheimer Hans Bohner GmbH & Co. KG Eisen- u. Sanitärgroßhandel Kipfmüller Druckerei und Werbung

Wir übernehmen für Sie:

- Mähen mit Schwadzusammenführung
- Häckseln von Gras. **GPS und Mais**
- Silage Transport und Silowalzen
- Gülle aus- und umlagern
- Gülleausbringung mit Schleppschuh 18-21m
- Transportieren von Erdaushub
- uvm.



0175 / 22 42 545

Obere Aumühle 1, 91717 Wassertrüdingen Stephanknausenberger@web.de



Steffen Moshammer

- Fenster und Türen in Holz . Holz -Alu. Kunststoff
- Möbelbau
- Zimmertüren
- Insektenschutz
- Treppensprossen mit Antrittspfosten
- Fußböden in Vinyl, Kork, Parkett, Laminat, PVC - Holzdecken
- gedrechselte Geschenkartikel
- Bestattungen

Hauptstr. 10 91743 Unterschwaningen

Tel. 09836 - 258 Fax. 09836 - 1618

Schreinerei-moshammer@web.de www.moshammer.net















Text: Friedrich Edelmann zur 1150-Jahrfeier in Altentrüdingen Satz: Klaus Heumann



- mat will ich lie-ben bis zum letzten Atemzug.
- durch des Dorfes Mitte still der Mühlbach auch noch rauscht.
- Wo mein Dörf-lein friedlich lie-get dort am Hang im Sonnen-
- 4. From-mer Sit- ten treu er geben denk ich oft an diesen Ort.





- 2. wo der Hesselberg schaut nieder steht mein liebes Vaterhaus.
- die Kir -che freundlich grüßet, will ich auch begraben sein. P p
- Mein Altentrüdingen soll leben noch viel hundert Jahre fort.





Wo einst die Herrn von Truhendingen ihr Stammschloß hatten stolz erbaut, da liegt heut Altentrüdingen mein Heimatdörflein, schlicht und traut.

Im Jahr achthundertsechsunddreißig war es als Siedlung schon bekannt, wie die Geschichte schreibt, so weiß ich, ward es "Truhtmuntinga" genannt.

Von dort, wo mächtig und erhaben das stolze Adelsschloß einst stand. grüßt heut zwar schlicht, doch auch erhaben, unser Dorfkirchlein ins Land.

Friedrich Meyer

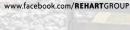




EINSTEIGEN. AUFSTEIGEN. LOSSCHWIMMEN.

Gefahrloser Auf- und Abstieg für Fische durch Wasserkraftschnecken mit Fischaufstiegsschnecke FAS (System Rehart/Strasser) die Innovation von REHART.

WWW.REHART-POWER.DE









100 Jahre Kriegerund



Reservistenkameradschaft 1919 Altentrüdingen 2019

Festwochenende

9. bis 11. August 2019

ab 21 Uhr Plattenparty Freitaq, 9.8.

mit DJ Black Sun

18 Uhr Samstaq, 10.8.

Festumzug mit Totenehrung

Festabend mit der

Stadtkapelle D'Riaser Oettingen

Sonntag, 11.8. 9.30 Uhr

Festgottesdienst im Festzelt

Mittagessen (ofenfrische Schäufele mit Kloß und Soße, Rinderroulade mit Spätzle

und reichhaltige Speisekarte)

Kaffee und Kuchen am Nachmittag

Kinderprogramm

mit Karussell und kleinem Rummel

Festplatz: Mühlbachwiese bei der unteren Brücke





100 Jahre Kriegerund



Reservistenkameradschaft 1919 Altentrüdingen 2019

